

mornig Zinstag Zabindt (wyl Er uber den bragel [=Pragelpass] wyll) hye [in Schwyz] synn so Jr Inn mündlich Zu faledicieren heten möchten glägenheidt haben werde es Inn und mich hertzlich wol Fräuwen mit üch uns Zu Erlustigen.

Und wass Jer Ferners Zu schriben konnendt Jer Fertigen und mit pringen.

Wass gmeiner Zeittungen uss lutringen komen werden [- Krieg Frankreichs gegen Herzog C h a r l e s IV von Lothringen -]<sup>2</sup> Jr onne Zwyffel ... schon by [Garde]haupt. [Alfons von] S o n n e b e r g s thrabant [empfangen] ghabt [haben] ... Was uns [Gardehptm.] Wolff[gang Dietrich Theodor R e d i n g] mer particulariter schribt hab ich üch hiemit Inn verthrudten gheim participieren welen mit dem geding das Jer miers by Zeigern widerumb Zu schicken Inn Erwardtung des und was ich üch witter dyennen köndt ...".

1) Gerade an der Tagsatzung der kath. Orte vom 21. und 22. Juli 1632 in Luzern, an der Beat II. Zurlauben als Gesandter von Stadt und Amt Zug teilnahm, wurde dieses Thema einlässlich erörtert, s. EA V 2, 699 (Nr. 599) spez. 699 a.

2) s. AH 66/124

Original, mit Siegel - AH 84, 166-167 - Blatt 167<sup>r</sup> leer

1658 August 13.

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER RATSHERRN KASPAR] PFYFFER AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Des H. S[chwager] Schriben hab ich erhalten; das die spagnerli [=Angehörige der mail./span. Faktion] nit gern Sehen das es also Jm Meiländergebiet ... geht, ist lächerlich, Sig müssen nit Jm Winter etwan 40000 Soldaten Jm bapir haben, undt sich darumb Zallen, undt dan Jm Sommer etwan nur 6000 Mann haben; Man Sagt Sye haben Vigevano [von den Franzosen] Jngenommen undt belegerten Jetz Mortara aber Zu Frescarola [=Frescarolo] Sollen die Piedmonteser [=Savoyen?] etwas geliten haben.

Was den Augustinli<sup>1</sup> belangen thut, thut h. [franz.?] Amb[assador Jean De] l a B a r d e] Wust das wider seine emoli haben Jtem Soliches angemacht. qu'ils ... [?]<sup>2</sup>, si l'Augustin s'en estoist meslè qu'jls s'en desmeles, undt lacht Sich der entreprise, ich hab vorgester brieff gesehen, die wolen Sagen

Man habe dem Augustinli ein Solches angemacht. Die Zeit wird alles mitbringen.

Unsere Gesanten [an die Tagsatzung der IV kath. Orte - V ausg. UR - vom 12. und 13. August 1658 in Luzern, Heinrich F l e c k e n s t e i n, Laurenz M e y e r [v o n B a l d e g g], Ludwig M e y e r und Heinrich Ludwig S e g e s s e r]<sup>3</sup> haben auch wie der H. Schribt Jn der Jnstruktion man solle Nach Zürich [dem Vorort der eidg. Orte] Schriben, das Man Jn Namen der 13 orten dem [neuerwählten] Keiser [L e o p o l d I.] congratuliere, undt dan Von heimen Jn Namen der 7 Catholischen orten undt das Jn Krefftiger form den katholischen stand Jme recommandiere.<sup>4</sup>

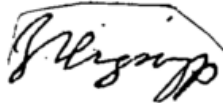
Will die dagsatzung Noch nit us undt die Von Uri nit erschinen [- Zwyerhandel! -], Weiss ich noch nit was gehandelt worden.<sup>5</sup> Wegen der taglia haben die unsern Gesandten kein befelch, wiewol Schwitz starck Schon daran arbeitet wird diser puncten Niemol kein einschluPf mehr geben ist ein Schand Wan Mir Solches thun werden, undt kein andere procedur oder ursach darzu kombt. Jst niemol Jn der Eidgnoschafft Nie kein Solche procedere Erhört worden ich sage das Lucern [Sebastian Peregrin] Z w y e r s[?]<sup>6</sup> Ambition gros undt wust, undt denn Catholischen stand Verschonen sollen. Mir aber Solten anoch Jn der Sach hergehen, das es by Meister undt gellen bestehen Mochte, undt Mir nit by aler Welt Verschreit werden.

Us Jtalia kombt bericht das Mortara von den Frantzosen belegeret. Und das die piedmontesen Vor frescarole ettwas geliten Man Sagt auch ob solte Vigevano ingnomen Sin, der Governator ein Spagnier So Trin[o] [an Savoyen?] übergeben, haben die büntner gefangen genomen, soll vill gelt by sich gehabt haben.

Jst bis dato in der dagsatzung erkent das man den 3 [im Zwyerhandel] Unjnterressierten orten [FR, SO, AI] Schrieben solle<sup>7</sup>, wegen pater ludwig [V o n w i l] Undt Appolinar[is J ü t z, Guardian des Kapuzinerklosters Rapperswil - beide engagierten sich im Zwyerhandel -]<sup>8</sup> Schribt man [von der Tagsatzung] H. Nuntio [Federico B o r r o m e o] ist was ich dismal dem H. berichten kan, von H. Amb[assador] hab ich die briefff Noch nit Entfangen".

1) Möglicherweise ist damit der Guardian von Delsberg, Augustin C h a u f f l o n gemeint; s. AH 49/111, wo sich Chaufflon 1658 beklagt, Frankreich bedrohe die Grenzen des Bistums Basel.

2) *Henrich de Furberg*

- 3) s. EA VI 1, 433 (Nr. 257). Stadt und Amt Zug war an dieser Tagsatzung nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 4) s. ebenda 433 h
- 5) s. ebenda 433 a, d, e
- 6)  7) s. EA VI 1, 433 b
- 8) s. ebenda 433 d

Original, mit Siegel - AH 84, 168-169 - Blatt 169<sup>r</sup> leer

69

[1623 v. Juli 26.]

A

SCHREIBEN VON [GARDEHPTM. FRANZ] ZURLAUBEN AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT] KONRAD III. ZURLAUBEN<sup>1</sup>, "CAPP.<sup>NE</sup> DE LA GUARNISON DE POICTIERS", AM HOFE

*"Voyant que vous ... [vous] puissiez servir du Porteur de la presente Je Vous L'envoye audevant, ne pouvant & moins ne devant quitter en Vostre Absence Vostre Compagnie.*

*Tout le Monde icy se portant Dieu mercy assez bien se recommande tres humblement a Voz bonnes & paternelles Graces & faveurs, desireux de Jouyr au premier Jour de Vostre presence.*

*... [J'attends?] le Jour de S.<sup>t</sup> A n n e [=26. Juli] par L'intercession de [la]quelle le Bon Dieu Vous Veuille long[u]ement & heureusement prosperer & conserver ...*

*Je Vous envoye Jean [T h e i l e r?] par la Voye du Messenger affinque ... [il soit] moins las [et qu']il Vous puisse rendre meilleur service."*

1) Dieser hatte zuvor an der Gesandtschaft der kath. Orte nach Frankreich teilgenommen, s. etwa Zurlauben/HM II 61.

Original - AH 84, 170-171 - Blatt 170<sup>v</sup> und 171<sup>r</sup> leer

70

1628 Mai 23., Paris

A

SCHREIBEN VON [BARTHELEMY] ROLLAND AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT KONRAD III.] ZURLAUBEN, "CHEV. DE L'ORDRE DU ROY [LUDWIG XIII.] ET CAPP.<sup>NE</sup> D'UNE COMPAGNIE AU REGIMENT DE SES GARDES SUISSSES", ZUG

*Le dernier ord.<sup>re</sup> m'a apporté deux de voz lettres des 12.<sup>e</sup> Avril et 4.<sup>e</sup> May,*